

Pressemitteilung
Stuttgart, 13. April 2026

Staatsoper Stuttgart sagt Sommerkonzert auf dem Killesberg ab

Die **Staatsoper Stuttgart** sieht sich gezwungen, das für den **20. Juli 2026** geplante **Sommerkonzert des Staatsorchesters** auf der Freilichtbühne Killesberg abzusagen. Ausschlaggebend hierfür sind die aktuellen **Haushaltskürzungen** der Stadt Stuttgart, die die Realisierung des Spielplans vor Herausforderungen stellen.

Das Konzert fand in den letzten beiden Jahren u.a. in Zusammenarbeit mit dem Eberhard-Ludwig-Gymnasium Stuttgart und der FILUM Musikschule Filderstadt statt und wurde mit Unterstützung der Sparda-Bank Baden-Württemberg und ihrer Stiftung Kunst und Kultur als bewusst niedrigschwelliges **Angebot für die Stadtgesellschaft** entwickelt. Die anfallenden Kosten für Infrastruktur, Transport und Organisation können nunmehr unter den gegebenen Bedingungen nicht mehr gedeckt werden, womit das Projekt den kürzlich beschlossenen Sparmaßnahmen der Stadt Stuttgart zum Opfer fällt. Gemeinsam mit der Sparda-Bank Baden-Württemberg und ihrer Stiftung Kunst und Kultur wird geprüft, ob eine Wiederaufnahme des Formats im Jahr 2027 möglich ist.

Intendant **Viktor Schoner** erklärt:

„Das Sommerkonzert hat sich zu einem beliebten und erfolgreichen Angebot unseres Hauses an die Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt entwickelt. Dass wir ausgerechnet dieses Open-Air-Format aufgrund der aktuellen Haushaltskürzungen der Stadt Stuttgart absagen müssen, ist ein fatales Signal. Die notwendigen Mittel für die Umsetzung dieser aus unserer Sicht für das kulturelle Selbstverständnis der Stadt Stuttgart wichtigen Veranstaltung, stehen schlicht nicht mehr zur Verfügung.“

Kontakt

Sebastian Ebling, Pressesprecher
T +49 (0) 711 20 32 515
M +49 (0) 1520 29 43 041
sebastian.ebling@staatstheater-stuttgart.de